

# RS OGH 1964/5/26 4Ob315/64

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.05.1964

## Norm

ABGB §531

ABGB §879 Abs1

UrhG §24 ff

## Rechtssatz

Die Abtretung eines Anteils aller in Zukunft für eine Operette eingehenden Tantiemen durch den Komponisten an den Mitleiter des Verlages, der das alleinige Verlags-, Vertriebs- und Aufführungsrecht an dem Werk besitzt, mit Zustimmung des Verlages als Gegenleistung für die Unterbringung der Operette in einem bestimmten Theater verstößt nicht gegen die guten Sitten; eine solche Vereinbarung ist auch auf der Seite des Berechtigten vererblich.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 315/64  
Entscheidungstext OGH 26.05.1964 4 Ob 315/64  
Veröff: ÖBl 1964,104

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1964:RS0014975

## Dokumentnummer

JJR\_19640526\_OGH0002\_0040OB00315\_6400000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)